

Nassauische Neue Presse

160 Jahre „Eintracht“ Würges

Im Jubiläumsjahr gibt es etwas ganz Neues: Jetzt startet der Projektchor mit Ulrich Diehl

Ein Festakt zum 160-jährigen Vereinsbestehen bildete die Eröffnung einer Veranstaltungsreihe im Festjahr des Gesangvereins „Eintracht 1852“ Würges. Vertreter der Stadt, des Sängerkreises und der Ortsvereine waren erschienen, um dem Verein zu gratulieren, der Gemischte Chor und der Rentnerchor sorgten für die musikalische Gestaltung.



Bad Camberg-Würges. Der Auftritt der Rentnerchors mit Heribert Müller (unter der hellen Vereinsfahne rechts), der für 60-jährige Mitgliedschaft geehrt wurde. Der Vorsitzende Frank Donat gab einen kurzen Rückblick auf 160 Jahre Vereinsgeschichte und wies darauf hin, dass der Verein im Laufe der Zeit viele Herausforderungen bewältigen musste. So ist die Gratwanderung zwischen der Wahrung der Tradition des deutschen Volksliedes und der heutigen modernen Literatur eine der Aufgaben, der sich der Verein stellt und dies durch eine gesunde Mischung des Angebotes bewältigt.

Auch der Erste Stadtrat Peter Bermbach (CDU), der auch Grüße des erkrankten Ortsvorstehers Ernst Schubert übermittelte, Ursula Enders vom Sängerkreis Limburg sowie Christoph Meuth als Sprecher der Ortsvereine bestätigten übereinstimmend, dass dem GV Eintracht Würges die Anpassung der wichtigen Kulturarbeit an den ständigen Wandel der gesellschaftlichen Anforderungen hervorragend gelungen ist, insbesondere durch das vielfältige Kulturangebot in

Form von Purzel- und Kinderchor, Gemischtem Chor und Rentnerchor sowie durch die Theatergruppe „Junge Bühne“.

Der gemischte Chor zeigte seine Vielseitigkeit im Verlauf des Nachmittags mit seinen gekonnten Liedvorträgen, die vom deutschen Volkslied bis zum amerikanischen Gospel fast jede Musikrichtung der Chormusik beinhalteten.

Im Rahmen dieser Jubiläumsveranstaltung gab es einen weiteren Geburtstag zu feiern. Der Rentnerchor besteht nunmehr seit 25 Jahren, derzeit mit 32 aktiven Sängern, die ihre Liedvorträge sehr engagiert und mit harmonischem Klang präsentierten. Erich Müller, das älteste Mitglied der Aktivgruppe, gab einen unterhaltsamen Rückblick auf die Entstehung und Entwicklung des Rentnerchores.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde Heribert Müller für die 60-jährige aktive Mitgliedschaft geehrt. Der Gesangverein dankte ihm zudem für seine langjährige Tätigkeit als Vizechorleiter im früheren Männerchor sowie jetzt im Rentnerchor.

Ferner zu ehren waren folgende Mitglieder, die leider nicht persönlich anwesend sein konnten, für 60 Jahre aktive und passive Mitgliedschaft, Günter Becker. Für 40 Jahre aktive und passive Mitgliedschaft, Harald Karches und Günther Lewalter. Für 40-jährige passive Mitgliedschaft, Helmut Jedmowski.

Neu: Der Projektchor

Weitere Jubiläumsveranstaltungen wird es am ersten Juniwochenende geben. Neben einem Freundschaftssingen und einen Rockabend gibt es auch einen Frühschoppens. Am 29. September ist das Abschlusskonzert des Projektchors vorgesehen, der in diesen Tagen gegründet wird. Dieser Chor will sich unter Leitung von Ulrich Diehl deutschsprachiger Pop- und Rockmusik widmen. nnp
(nnp)

Artikel vom 12. März 2012